

## Diese Kandidaten stellen sich vor



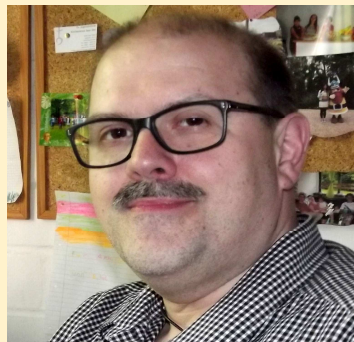
### **Monika Bauer**

Ich bin 71 Jahre alt und bin seit 25 Jahren Presbyterin. In meinem Gemeindebezirk Furpach-Kohlhof bin ich seit vielen Jahren in der Frauenhilfe, im Kirchenchor und mit ehrenamtlicher Arbeit aktiv. Kurz gesagt – ich helfe überall, wo ich gebraucht werde.



### **Mathias Busch**

Ich bin Mathias Busch, 1962 in Bremen geboren und lebe seit 1998 im Saarland. Seit 2003 wohne ich mit meiner Familie in Neunkirchen. Die Kirchengemeinde ist mir nach zahlreichen Gottesdienstbesuchen sehr vertraut geworden weshalb ich 2016 das Amt eines Presbyters gerne übernommen habe. Als Bauingenieur liegt es nahe, dass ich im Bauausschuss und im Gebäudestrukturausschuss mitarbeite. Ich würde meine Fähigkeiten auch weiterhin gerne in die Gemeindegarbeit einbringen.



### **Markus Bischof**

Ich werde im Dezember 50 Jahre alt, bin seit 26 Jahren verheiratet und Vater eines 22jährigen Sohnes. Ich bin seit Januar 2018 als Jugendleiter in der evangelischen Kirchengemeinde Neunkirchen angestellt und habe gerade meine Ausbildung zum Diakon abgeschlossen. In meiner Freizeit engagiere ich mich im Deutschen Kinderschutzbund. Während der Ausbildung zum Diakon habe ich mich intensiv mit Gemeindeaufbau, bzw. Gemeindeentwicklung beschäftigt. Ich glaube, dass ich das dabei erworbene Wissen gut in meine Arbeit im Presbyterium einbringen kann. Natürlich liegt mir auch die Jugendarbeit sehr am Herzen.

## Diese Kandidaten stellen sich vor



### **Klaus Biehl**

Ich bin 58 Jahre alt, habe früher als Dipl.-Ing. für Versorgungstechnik gearbeitet und bin verheiratet. Lange Jahre habe ich in der Jugendarbeit der Gemeinde und im Bauausschuss mitgewirkt – Jugend und Bauangelegenheiten liegen mir daher sehr am Herzen. Die Investitionen in notwendige Sanierungen der Gebäude sind immens und erdrücken die Gemeinde. Geld, das an anderer Stelle, für die Gemeindegemeinschaft, für die Arbeit mit den Menschen, fehlt, denn Kirche ist mehr als nur Gebäude. Ich möchte mich den Herausforderungen stellen, die Gemeinde zukunftsfähig machen und zu deren Wohle Lösungen finden und umsetzen.



### **Denise Böker**

Ich bin 35 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren zwei Kindern in Furpach. Ich bin als Juristin im öffentlichen Dienst angestellt. Zuvor war ich im Finanzbereich eines großen Industrieunternehmens in Köln tätig. Gerne würde ich mich daher im Bereich Haushalt/Finanzen ehrenamtlich einbringen. Einen weiteren Schwerpunkt möchte ich im Bereich Jugendarbeit setzen.



### **Matthias Brill**

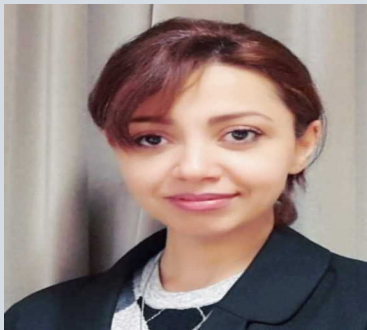
Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und von Beruf Musiklehrer und Chorleiter. Besondere Anliegen für meine meine Mitarbeit im Presbyterium wären mir die Kirchenmusik, sowie die Rolle der Kirche in unserer Gesellschaft .

## Diese Kandidaten stellen sich vor



### **Astrid Eisele**

Ich bin 1953 geboren, verheiratet, Mutter von drei erwachsenen Kindern und wohne in Wellesweiler. Ich kandidiere erneut, um mich auch in den kommenden Jahren aktiv für das weitere Zusammenwachsen unserer ehemals eigenständigen Gemeinden zu einer offenen, liebenswerten und lebendigen Kirchengemeinde Neunkirchen einzusetzen. Meine Schwerpunkte in der Presbyteriumsarbeit liegen in den Bereichen Gottesdienst, Seniorenarbeit und Mitarbeit in verschiedenen Gremien.



### **Shoreh Fashandaki**

1980 wurde ich im Iran geboren. Vor zwei Jahren kam ich mit meinen beiden Kindern nach Deutschland und lebe seit einem Jahr in Neunkirchen. Ich habe ein sprachwissenschaftliches Studium absolviert und war im Iran als Lehrerin tätig. Schwerpunkte in meiner Arbeit im Presbyterium möchte ich in der Flüchtlingshilfe sowie im Bereich der Frauenarbeit setzen.



### **Heike Friedrich**

Ich bin 55 Jahre alt und gelernte Industriekauffrau. Ich habe zwei erwachsene Söhne im Alter von 22 und 28 Jahren. Meine Hobbies sind Malen, Sport, Singen, Reisen und in der Natur sein. In der Arbeit im Presbyterium ist mir besonders wichtig, Menschen bzw. Gemeindemitglieder für die Gemeinschaft in unserer Gemeinde zu begeistern. Schön wäre es, wenn Menschen öfters mal einen Gottesdienst besuchen würden.

## Diese Kandidaten stellen sich vor



### **Petra Hübchen**

Ich bin 57 Jahre alt und leite seit 19 Jahren die Kita Arche Noah unserer Kirchengemeinde. Im Presbyterium engagiere ich mich bereits seit 15 Jahren als Mitarbeiterpresbyterin mit den Schwerpunkten Personalwesens, Gemeindekonzeption, Gemeindebriefredaktion und Ökumene, sowie Mitgestaltung von besonderen Gottesdiensten und Andachten. Die Motivation zur Mitverantwortung für unsere Gemeinde schöpfe ich aus meinem biblisch-christlichen Bild von Gemeinde, daher möchte ich persönlich neben allen Verwaltungs-, Struktur- und Finanzaufgaben immer auch die Menschen, das Gemeindeleben, die christliche Verkündigung und Spiritualität im Blick haben.



### **Petra Jung**

Ich bin 51 Jahre alt und arbeite bei der kreuznacher diakonie als Sachbearbeiterin im Verpflegungsmanagement. In der Kirchengemeinde bin ich bereits seit einigen Jahren aktiv, z.B. im Arbeitskreis Asyl, beim Friedensgebet und als Helferin bei Festen und Veranstaltungen. Ich würde mich freuen, wenn wir neue Gottesdienstformen auszuprobieren könnten, um so vielleicht auch die jüngere Generation wieder mehr für Kirche und Gemeinde zu interessieren.



### **Helmut Thissen**

Ich bin 61 Jahre alt, verheiratet, Vater von zwei erwachsenen Kindern und wohne mit meiner Frau in der Nähe des Neunkircher Zoos. Seit 30 Jahren arbeite ich als Software-Entwickler in Kaiserslautern und bin auch im Betriebsrat tätig. Früher war ich viele Jahre in Wellesweiler beim Karnevalsverein und bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv. Ich habe mich für eine weitere Kandidatur als Presbyter entschieden, weil ich es wichtig finde, gerade in der heutigen Welt des Umbruchs unseren christlichen Glauben zu vertreten und unsere evangelische Tradition fortzuführen. Da meine Frau und meine Kinder katholisch sind, interessiere ich mich besonders für ökumenische Aspekte unserer Gemeindegemeinschaft. Als wichtigste Aufgabe der nächsten Jahre sehe ich aber die Fortführung und Begleitung des strukturellen Wandels unserer Gemeinde.

## Diese Kandidaten stellen sich vor



### **Andrea Reinmann**

Naturverbunden, kreativ in den verschiedensten Bereichen, bodenständig, in der Arbeit gewissenhaft und lösungsorientiert, sehr strukturiert und dabei ziemlich temperamentvoll – das sind so einige Stichworte, mit denen ich mich selbst beschreiben würde. Seit fünf Jahren arbeite ich in Teilzeit im Gemeindeamt, wo u.a. die Pressearbeit unserer Gemeinde zu meinen Aufgaben gehört. Außerdem schreibe ich als freie Journalistin für die evangelische Wochenzeitung „Unsere Kirche“. Als Mitarbeiterpresbyterin möchte ich den Fokus auf eine Intensivierung unserer Öffentlichkeitsarbeit legen.



### **Arno Stöver**

Ich wurde 1957 in Neunkirchen geboren und bin von Beruf Elektroinstallationsmeister. Tief im christlichen Glauben verwurzelt, gehöre ich bereits seit 4 Jahren dem Presbyterium an. Mein Wissen, meine Erfahrungen und mein persönliches Engagement möchte ich gerne weiterhin einbringen und so zum Erhalt und Fortbestand der Kirchen- und Gemeindegemeinschaft beitragen.



### **Petra Weber-Dochnahl**

Ich wurde 1961 geboren, bin selbständige Malermeisterin, verheiratet und Mutter von drei erwachsenen Kindern. Seit 2008 bin ich Presbyterin und engagiere mich darüber hinaus in mehreren Gemeindeausschüssen. Gerne möchte ich die neuen, wenn auch zur Zeit nicht einfachen Wege der Gemeinde weiterhin als Presbyterin begleiten.

# Presbyteriumswahl 2020

## Diese Kandidaten stellen sich vor



### **Ursula Welker**

Ich bin 53 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Kindern. Meine Hobbies sind unser Garten und Nordic Walking. Von Kindheit an bin ich mit unserer Kirchengemeinde eng verbunden und bringe mich bereits als ehrenamtliche Helferin bei Veranstaltungen ein. Meine Interessen bei der Arbeit als Presbyterin liegen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit.



### **Silke Klein**

Ich bin verheiratet und habe eine Tochter. Ich nehme aktiv am Gemeindeleben im Bezirk Furpach/Kohlhof teil, z.B. durch mein Engagement in der Furpacher Flötengruppe. Seit 25 Jahren arbeite ich als Dozentin für Englisch-Kurse an der VHS Neunkirchen. Da ich mich stärker für die Gemeinde einbringen und auch ein Stück Verantwortung übernehmen möchte, habe ich mich zu einer Kandidatur entschlossen. Meinen Fokus würde ich gerne auf die Kinder- und Jugendarbeit legen.